

## Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei-West (SVW/SVW/02/2015) vom  
26.11.2015

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Matthias Gnauck

#### Mitglieder

Frau Annette Blöcker

Herr Jürgen Finck

Herr Jörg Fister

Vertretung für Frau Petra Pluhar

Herr Ernst Jöhnk

Vertretung für Herrn Klaus Robert Pfeiffer

Frau Gabriele Kalinka

Herr Wolf Mönkemeier

Herr Axel Niebuhr

Vertretung für Herrn Karl-Heinz Geest-  
Hansen

#### Sachkundige/r

Frau Margret Hügel

#### Presse

Herr Thomas Christiansen

Bis Punkt 5 der TO

#### Protokollführer/in

Frau Andrea Johansson

### Abwesend:

#### Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Herr Dieter Dehnk

Herr Peter Dieterich

Herr Karl-Heinz Geest-Hansen

Herr Klaus Robert Pfeiffer

Frau Petra Pluhar

Herr Otto Steffen

Herr Christian von Burgsdorff

Beginn: 18:30 Uhr

Ende 20:35 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Wulfsdorfer Weg,  
"Dörfergemeinschaftsschule"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 25.06.2015
6. Vorstellung der neuen Unterstützungskräfte der Grundschule
7. 2. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Kreises Plön SVW/IV/044/2015
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016 des Schulverbandes Probstei-West SVW/BV/043/2015
9. Bericht aus der Schule
10. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

#### **TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil stehen keine Tagesordnungspunkte zur Beratung an.

#### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Torsten Folta teilt mit, dass er in seiner Eigenschaft als neuer Schulelternbeiratsvorsitzender an der Sitzung teilnimmt. Er stellt sich kurz vor und bietet den Mitgliedern der Schulverbandsvertretung seine Bereitschaft zur Zusammenarbeit an.

**TO-Punkt 5:            Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom  
25.06.2015**

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht.

**TO-Punkt 6:            Vorstellung der neuen Unterstützungskräfte der Grundschule**

**Zu** diesem Tagesordnungspunkt stellen sich die beiden neuen Mitarbeiterinnen des Schulverbandes vor, die seit Anfang September als Unterstützungskräfte für die Schule wirken.

Die neue Schulische Assistentkraft ist Frau Claudia Ihde. Frau Ihde schildert kurz ihren Lebenslauf und ihre bisherige Tätigkeit an der Schule. Sie fühlt sich jetzt bereits in das Team der Lehrkräfte eingebunden, geht in die Klassen, begleitet den Unterricht und fühlt sich gut in der neuen Gemeinschaft aufgenommen. Ein wichtiges Thema ist natürlich die Inklusion in all ihren Ausprägungen. Mit der Schulsozialarbeiterin besteht eine enge und gute Zusammenarbeit.

Frau Marion Timmann ist die neue Kraft für die Schulsozialarbeit an der Schule. Auch sie schildert kurz ihren bisherigen Werdegang. Sie lobt ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit der Schulleitung, den Lehrkräften und der schulischen Assistenz. Sie hat derzeit Pausenprojekte in Vorbereitung, einzelne Elterngespräche haben bereits stattgefunden. Sie unterstützt bei Sorgen und Problemen der Kinder und der Eltern.

Schulleiterin Hügel erinnert, dass es bei der Beratung über die Einrichtung der beiden Stellen rege Diskussionen innerhalb der Verbandsvertretung gegeben hat. Es wurde zudem angezweifelt, ob Schulsozialarbeit an einer kleinen Grundschule überhaupt erforderlich ist. Die erste Arbeitsphase der beiden neuen Kräfte hat gezeigt, dass vieles was bereits gut läuft, verbessert werden konnte. Leise Hilferufe von Kindern werden jetzt anders wahrgenommen und es gibt Hilfestellung. Die Schulleiterin bedankt sich ausdrücklich bei den Mitgliedern der Schulverbandsvertretung für die Einrichtung der beiden neuen Stellen.

Im Anschluss daran beantworten die beiden neuen Mitarbeiterinnen Fragen aus den Reihen der Verbandsvertretung zu ihren neuen Aufgaben.

Verbandsvertreter Mönkemeier spricht sich dafür aus, mit diesem positiven Feedback auch in die Öffentlichkeit zu gehen und die Schule zu bewerben. Schulleiterin Hügel versichert, dass das auch so vorgesehen ist.

**TO-Punkt 7:            2. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Kreises Plön  
Vorlage: SVW/IV/044/2015**

Verbandsvorsteher Gnauck ist erfreut über die Prognose, die besagt, dass die Schule im Bestand langfristig gesichert ist. Durch die Erschließung weiterer Baugebiete und den Zustrom der Flüchtlingskinder werden sich die Zahlen eventuell noch positiver entwickeln.

Schulleiterin Hügel erläutert, dass für das kommende Schuljahr bereits wieder sehr gute Anmeldezahlen vorliegen.

Verbandsvertreter Mönkemeier bringt seine Sorge über die Höhe und die Entwicklung der Schulkostenbeiträge zum Ausdruck und die damit verbundenen finanziellen Einschränkungen für die kleinen Gemeinden.

Die Mitglieder der Schulverbandsvertretung nehmen die vorgelegte 2. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Kreises Plön zur Kenntnis.

**TO-Punkt 8: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2016 des Schulverbandes Probstei-West  
Vorlage: SVW/BV/043/2015**

- Tischvorlage -

Der Verbandsvorsteher erläutert ausführlich die Verwaltungsvorlage zum Haushalt 2016. Als Tischvorlage wird der endgültige Haushaltsentwurf inkl. Stellenplan an die Mitglieder der Verbandsvertretung verteilt. Der Stellenplan umfasst nunmehr 5,18 Stellen. Die Mehrkosten bei den Personalausgaben werden weitgehend durch Mehreinnahmen, die bedingt durch Landeszuschüsse für Schulsozialarbeit und Schulische Assistenz fließen, kompensiert.

Weiterhin erläutert der Verbandsvorsteher die geplanten Anschaffungen, die im Vermögenshaushalt veranschlagt worden sind. Dazu gehören der Aufsitzrasenmäher für den Hausmeister und eine neue PC-Ausstattung für die Schule. Schulleiterin Hügel erläutert die Notwendigkeit zur Anschaffung der neuen Geräte. In dem Zusammenhang wird der Glasfaseranschluss der Schule ausgiebig diskutiert.

**Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2016 in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Bericht aus der Schule**

Schulleiterin Hügel berichtet, dass derzeit 197 SuS an der DGS unterrichtet werden, aufgeteilt auf 10 Klassen. 14 Lehrkräfte sind an der Schule, hinzukommen Lehramtsanwärter und die Sonderschullehrkraft sowie die beiden neuen Unterstützungskräfte.

Im nächsten Schuljahr werden 49 Kinder abgehen und es gibt 50 neue Schulanfänger. Der diesjährige Einbruch bei den Schülerzahlen wiederholt sich glücklicherweise nicht. Somit bleibt auch die Anzahl der Lehrerstunden erhalten.

Die Schulleitung berichtet ausführlich über die Pläne der Schule für das kommende Jahr. Bewegliche Ferientage, Schilftage und die geplanten Veranstaltungen. Die Schule hat sehr gute Ergebnisse bei der Mathe-Olympiade erzielt, die von der Uni Kiel durchgeführt worden ist. Auch im nächsten Jahr wird sich die Schule wieder um den Titel *Zukunftsschule* bewerben.

Probleme gibt es derzeit mit der Reinigungsfirma, die das Schulgebäude säubert. Bereits mehrfach wurden Rechnungskürzungen angedroht. Eine Zeitlang läuft die Reinigung dann wieder, aber nicht dauerhaft zufriedenstellend. Die schlecht ausgeführte Grundreinigung der Fußbodenflächen musste mehrfach wiederholt werden. Da das Ergebnis immer noch mangelhaft ist, erfolgt eine weitere Grundreinigung durch einen Mitarbeiter der Herstellerfirma des verwendeten Reinigungsmittels. Termin dafür ist der 8.12.2015. Dieser Termin soll zunächst abgewartet werden. Wenn die Reinigungsleistungen weiterhin mangelhaft sind, spricht sich die Schulverbandsvertretung für die Prüfung einer vorzeitigen Kündigung des Reinigungsvertrages aus. Parallel dazu sollte die Gebäudereinigungsinnung eingeschaltet werden, da eine mangelhafte Reinigung des Schulgebäudes auch Hygienemängel zur Folge haben kann, die wiederum die Gesundheit der SuS gefährden könnten.

Schulleiterin Hügel berichtet weiterhin, dass im Kollegium die Planungen für eine Umgestaltung des Schulhofgeländes laufen. Zwischenzeitlich wurden die Ideen und Wünsche fixiert. Auch unter Beteiligung der Kinder. Frau Hügel schildert die defekten Geräte und die sanierungsbedürftigen Bereiche des Schulhofes. Es bestehen auch bereits Ideen für die Finanzierung des Vorhabens. Voraussetzung ist zunächst die Erstellung eines Gesamtkonzeptes. Der Künstler Ingo Warnke aus Kührsdorf hat bereits mehrere Schulhöfe überarbeitet und wäre bereit, ein Konzept für den Pauschalpreis von netto 2.500,00 € zu erstellen, auf der Basis von 50 Arbeitsstunden. Bei Vorlage eines Konzeptes könnten Mittel aus der *AktivRegion Schleswig-Holstein* beantragt werden. Herr Folta erläutert ausführlich die Voraussetzungen und die Formalien für eine derartige Förderung. Die Mitglieder der Schulverbandsvertretung sprechen sich dafür aus, das benötigte Konzept zu beauftragen.

In diesem Zusammenhang überreicht Verbandsvertreter Fister der Schulleitung zwei Winterlinden, die als Ersatz für die auf dem Schulgelände unlängst gefälltten Bäume an gut sichtbarer Stelle gepflanzt werden sollen. Die Winterlinde ist Baum des Jahres 2016.

## **TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen**

### **a) Bahnlinie**

Verbandsvorsteher Gnauck berichtet, dass es derzeit keine neuen Erkenntnisse in Sachen Bahnlinie Kiel-Schönberg gibt. Von daher können noch keine weiteren Aussagen zum Thema Schulbusverkehr getroffen werden.

### **b) Weihnachtsbaum**

Der Verbandsvorsteher bedankt sich ausdrücklich bei Verbandsvertreter von Burgsdorff für den von ihm für die Schule gespendeten prächtigen Weihnachtsbaum!

#### c) Schuljubiläum

Verbandsvorsteher Gnauck teilt mit, dass die DGS Probsteierhagen im Jahre 2019 fünfzig Jahre besteht. Zur Vorbereitung auf die anstehenden Feierlichkeiten bittet er die Verbandsmitglieder darum, für die Erstellung einer Chronik Materialien zusammenzutragen. Gedacht ist an alte Fotos, Schriftstücke und Ähnliches. Im Jahr 2016 sollte bereits mit den Planungen für die 50-Jahr-Feier begonnen werden.

#### d) Schwimmunterricht

Auf Nachfrage von Verbandsvertreter Mönkemeier berichtet die Schulleiterin, dass der Schwimmunterricht für die SuS in Preetz sehr gut läuft und auch den finanziellen Rahmen des Schulträgers nicht übersteigt.

#### e) Verschiedenes

Zu den Anfragen von Verbandsvertreter Fister erläutert die Schulleiterin, dass es in der Schule einen Plan für das Verhalten bei AMOK-Lagen gibt.

Eine neue sogenannte Laufkarte wird derzeit zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr erstellt. Einige Abstimmungen werden in Kürze zwischen dem Wehrführer und dem Verbandsvorsteher vorgenommen.

Von Unrat auf einem Kieshaufen vor der Schule ist der Schulleitung nichts bekannt. Der Hausmeister wird den Auftrag erhalten, der Sache nachzugehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Eingang zur Sporthalle für Ortsfremde schwer erkennbar ist. Ggf. könnte durch ein geeignetes Hinweisschild Abhilfe geschaffen werden.

Teilbereiche der Aschenbahn stehen bei starkem Regen unter Wasser. Hier wären die Abläufe zu kontrollieren.

gesehen:

Gnauck  
- Verbandsvorsteher -

Johansson  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -